



# Radfelder Gemeindezeitung

ÄMTLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE GEMEINDE RADFELD MÄRZ 2024

## Um-, Ausbau und Modernisierung der Arztpraxis





## Liebe Radfelderinnen und Radfelder!

Wie in der Dezemberausgabe angekündigt, gebe ich hier einen Bericht über den Ausbau unserer Arztpraxis. Dies auch in Hinblick auf die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Das ist sehr erfreulich!

Im Winter letzten Jahres hat mir Frau Dr. Christiane Maurer mitgeteilt, dass im Laufe der Jahre die Zahl ihrer Patientinnen und Patienten so stark angestiegen ist, dass für eine Weiterführung der Praxis eine Vergrößerung unabdingbar ist. Außerdem wäre es sehr von Vorteil, wenn ihr Gatte, Internist Dr. Anton Maurer, mindestens einmal pro Woche in der Radfelder Praxis internistisch tätig sein könnte, weil das natürlich eine sehr große Verbesserung für die Patientinnen und Patienten in Radfeld darstellen würde.

Die einzige Möglichkeit einer Vergrößerung war die Verbindung durch 2 Mauerdurchbrüche mit der angrenzenden Wohnung. Für diese Wohnung bestand aber ein unbefristeter Mietvertrag. Hätte die Mieterin

auf ihrem Mietrecht bestanden, wäre ein Ausbau nicht möglich gewesen. Gott sei Dank konnten wir uns relativ rasch darauf einigen, dass sie auf ihren Mietanspruch verzichtet. Dafür möchten Frau Dr. Maurer und ich uns bei Monika Siebenhandel sehr herzlich bedanken!

Die größte Herausforderung war dann, alle Arbeiten so durchzuführen und abzuwickeln, dass der Praxisbetrieb nicht für längere Zeit geschlossen werden musste. Wichtig war mir auch, in Absprache mit Frau Dr. Maurer und ihren Mitarbeiterinnen, den Anmeldebereich dahingehend umzubauen, dass es den Patientinnen und Patienten möglich ist, Diskretes und Vertrauliches so vorzubringen, dass nicht alle im Wartebereich mit-

hören können. Außerdem sollte der Wartebereich, so gut es eben aufgrund des Bestandes möglich war, vergrößert und auch sonst noch etliches modernisiert werden.

Die Planung und die sehr herausfordernde Bauleitung wurde von Baumeister Ing. Wolfgang Dander zu unserer besten Zufriedenheit mit Bravour durchgeführt. Dafür ein großes DANKE.

Abschließend möchte ich mich noch bei Frau Dr. Christiane Maurer und ihrem gesamten Team für die konstruktive, vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Herzlichst  
Euer Bgm. Josef Auer



Das Team der Arztpraxis mit Frau Dr. Christiane Maurer, Baumeister Ing. Wolfgang Dander und Bgm. Josef Auer

**Allen bauausführenden Firmen gebührt außerordentlich großer Dank für ihre sehr gute und pünktliche Abwicklung aller Arbeiten, vor allem auch am Wochenende. Nur so war es zu bewerkstelligen, dass der Praxisbetrieb durchgehend möglich war.**

Baumeister Ing. Wolfgang Dander – Radfeld  
 Elektrotechnik Michael Plant – Wiesing  
 FlasnTom Thomas Hölzl – Radfeld  
 Foidl Bau- u. Kunstglas GmbH – Buch  
 GM Installationstechnik OG – Radfeld  
 GØR Bau GmbH – Radfeld  
 GU Baubeschläge Austria GmbH – Hallwang  
 Haaser Estriche GmbH – Kundl  
 Klima- u. Lüftungstechnik GmbH – Kufstein  
 Lintner Metallbau GmbH – Radfeld  
 Malerei Laiminger – Radfeld  
 Netzwerkverbindungen Florian Stecher – Kramsach  
 Projekta Handels GmbH – St. Gertraudi  
 Raumdesign Schweighofer – Radfeld  
 Rützler KG – Brixlegg  
 SEKURUM GmbH – Innsbruck  
 Sonnteck OG – Strass i. Z.  
 Tischlerei Musack GmbH – Kolsass  
 Tischlerei Spitzenstätter – Radfeld

Bgm. Josef Auer



**Lieber Bürgermeister,**

*die Vergrößerung und Neugestaltung meiner alten Praxis ist nach 17 Jahren notwendig geworden – das Dorf ist gewachsen, die Patienten wurden mehr, die Anforderungen ebenfalls.*

*Dass die Durchführung dieses Vorhabens aber in einer derart prompt entgegenkommenden und unkomplizierten Art und Weise vonseiten der Gemeinde, und die schnelle, saubere, verlässliche und zeitgerechte Ausführung durch*

*Ing. Dander als Bauleiter und Planer mit allen daran beteiligten Firmen vollzogen werden konnte, ist auch in Zeiten, wo Gemeinden froh sind, einen Arzt zu haben, nicht selbstverständlich. Dafür bedanke ich mich bei Dir, lieber Bürgermeister und allen Gemeinderäten, bei Baumeister Ing. Wolfgang Dander sowie bei allen Firmen mit ihren fleißigen und freundlichen Mitarbeitern sehr herzlich.*

*Danke vor allem auch meinen Damen in der Praxis, die mir während der Bauphase immer wieder den Rücken gestärkt und mich bei Laune gehalten haben.*

Dr. Christiane Maurer

## INHALT

Bericht des Bürgermeisters – Um-, Ausbau und Modernisierung der Arztpraxis

Stellungnahme des Bürgermeisters betreffend „Innfield Festival“

Goldene und Diamantene Hochzeitsjubiläen

Impressum

Ansprechpartner im Gemeindeamt

GR Johannes Gasteiger ist Europa-Gemeinderat

Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde

Eisiger Spaß in der Eisdisco

Radfelder Radbörse

Bibliothek Rattenberg

Kinderbetreuung Sommerferien 2024

Stellenausschreibung

Windelförderung

Standesfälle

Unsere Jubilare

Babygeschenk der Gemeinde

Veranstaltungskalender

Aus der Chronistenecke

MS/MMS Rattenberg

Kindergarten Radfeld

Villa Wirbelwind

Volksschule Radfeld

Jugendtreff Radfeld

Sozial- und Gesundheitssprengel

Radfelder Bäuerinnen

Brauchtumsverein Radfeld

Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld

Seniorenbund Radfeld/Rattenberg

Freiwillige Feuerwehr Radfeld

Sportverein Radfeld

Lia Wieser auf dem Weg zur Sportaerobic-Weltmeisterschaft

Ikonenmalkurs

Polizeiinspektion Kramsach

Hotel-Restaurant Sonnhof

Landjugend Radfeld

## Stellungnahme des Bürgermeisters zu Medienberichten wie z.B. „Schlossbergspiele flüchten vor grölenden Metal-Fans“ und „Schlossbergspiele müssen wegen Hard Rock weichen“

Liebe Radfelderinnen und Radfelder, hier die Zusammenstellung einiger wesentlicher Fakten zu diesem Thema, so kann sich jeder und jede ein objektives Bild machen:

- In meiner Amtszeit hat die Gemeinde Radfeld dem Theaterverein Rattenberg jedes Jahr eine nicht unbeträchtliche Subvention überwiesen.
- Den Um- und Ausbau der Baulichkeiten am Rattenberger Schlossberg für die Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld hat die Gemeinde Radfeld in meiner Amtszeit mit einem sehr hohen Betrag subventioniert. Vor allem die Sanitäranlagen kommen dem Theaterverein auch zugute, das Gebäude selbst wird u. a. für die Verköstigung und den Ausschank nach der Premiere genützt.
- Als Landtagsabgeordneter habe ich mich erfolgreich um eine Sondersubvention des Landes für den Rattenberger Theaterverein eingesetzt.
- Als Nationalratsabgeordneter ist es mir gelungen eine Bundesförderung für die Baulichkeiten am Schlossberg zu bekommen. Damals kam auch eigens die Ministerin für Unterricht- und Kunst zum Bezirksmusikfest.
- Auf dem Gelände in Radfeld, wo das Metal-Festival stattfinden soll bzw. geplant ist, wurden in den vergangenen Jahren schon eine Reihe von Konzerten veranstaltet. Dass diese Veranstaltungen

die Aufführungen am Schlossberg stören würden, hat mir/uns bis jetzt nie jemand zur Kenntnis gebracht. Auch der frühere Veranstalter wurde nie darüber informiert. Ich wurde erst am 26.01.2024 von einem Mitglied des Theatervereins (aber nicht von der Obfrau) telefonisch darüber informiert, dass die Musik von dem Konzertgelände am Schlossberg so gut hörbar sei, dass es stören würde. Hätte mir/uns dies bereits früher jemand zur Kenntnis gebracht, hätten wir dies berücksichtigen können.

- Die Obfrau, Frau Claudia Lugger, wurde u. a. wie folgt zitiert: *„Dass keiner der heimischen Entscheidungsträger die Veranstalter darauf aufmerksam gemacht hat, empfinde ich als Respektlosigkeit und Desinteresse an der Kulturarbeit.“*

Dazu nur ein paar Klarstellungen: Unsere Subventionen und meine Bemühungen um den Verein zeigen, dass garantiert keine Respektlosigkeit und auch kein Desinteresse an dieser Kulturarbeit vorliegt. Es ist das Versäumnis der Vereinsführung des Theatervereins, uns nie darüber informiert zu haben, dass die Konzerte in Radfeld die Theatervorstellungen am Schlossberg derartig stören. Welche heimischen Entscheidungsträger hat Frau Lugger gemeint? Hätte uns aus ihrer Sicht jemand anderer aufmerksam machen müssen? Das wäre wohl die Aufgabe der Vereinsführung des Theatervereins

gewesen! Kulturell sehr interessant ist übrigens der Inhalt von „Schlafes Bruder“, in dem dessen Held nämlich bestimmten Teilen der Gesellschaft einen grotesken Spiegel vorhält. Es ist wohl etwas „Schauspielerei“ dabei, wenn man für eigene Versäumnisse andere verantwortlich macht. Kulturell noch hochstehender wäre wohl gewesen, wenn man zuerst ein direktes Gespräch gesucht hätte, bevor man über die Medien Unfreundlichkeiten ausrichtet, Vorwürfe hinausposaunt und dabei aber wesentliche Fakten nicht offenlegt. Eine solche kulturelle Entwicklung möchte ich für die Zukunft vorschlagen!

- Die Wortwahl in der Schlagzeile des Berichtes „... flüchten vor grölenden Metal-Fans“ finde ich auch nicht gerade angebracht. Eine objektive Berichterstattung stelle ich mir anders vor. Die Wortwahl von Obfrau Claudia Lugger ist ebenfalls unangemessen. Am 05.02.2024 hat sich eine Leserin in einem Leserbrief in der TT auch ganz klar in diese Richtung geäußert. Ebenso eine Reihe von Kommentaren zum TT Online Artikel.
- Es ist uns wohl allen klar, dass es unterschiedliche Kunst- bzw. Musikinteressen gibt. Ich stehe dafür ein, dass es zumutbar ist, wenn in einem Jahr an 2 Abenden in Radfeld eine größere Musikveranstaltung stattfindet.

Bgm. Josef Auer

## Innrock reloaded wird zum „Innfield Festival“ 28.–29. Juni 2024 in Radfeld

Der Veranstalter für das bereits bekannte Areal an der Bundesstraße B171 in Radfeld ist der Salzburger Unternehmer Norbert Dankl, Gründer des „Lake Rock Festival“, welches heuer zum 3. Mal in Salzburg stattfinden wird. Mit diesem Festival im Herbst (30. + 31. August 2024) und dem „Innfield Festival“ Ende Juni möchte er allen Metal- und Rockheads zwei Events in zwei Regionen bieten, die es so bis jetzt noch nicht gegeben hat. Seine Vision ist es, das „Innfield Festival“ zu einem bombastischen Event zu machen, das auch über die Grenzen hinaus bekannt ist. Am Festivalwochenende sollen die Besucher den Alltag hinter sich lassen – was hier zählt sind pure Leidenschaft und Emotion. Dafür sorgen namhafte internationale Bands. Aber auch Newcomer und österreichische Musiker sollen einen Platz auf der Festivalbühne bekommen und sich ins Rampenlicht spielen.



### Hochkarätige Bands aus dem In- und Ausland

Samstag-Headliner des **Innfield Festivals** 2024 sind die australischen Metalcore-Giganten **Parkway Drive**, die mit ihren gefeierten Auftritten auf Bühnen wie Wacken und dem Nova Rock für Aufsehen sorgen. Sie haben sich sowohl in Australien als auch international an die Spitze der Metalcore-Szene katapultiert.

Der Freitag-Headliner **Kreator** ist eine deutsche Metal-Band, die 1982 in Essen gegründet wurde. Sie gelten als eine der einflussreichsten und erfolgreichsten Bands des Genres weltweit. Aktuell befindet sich die deutsche Band **Kreator** auf einer Tour durch Japan.

**Epica**, 2002 in den Niederlanden gegründet, ist eine bekannte Symphonic-Metal-Band mit treuer weltweiter Fangemeinde. Ihre Vielfalt und kraftvolle Bühnenpräsenz haben sie auf renommierten Festivals wie dem **Wacken Open Air** etabliert, wodurch sie einen festen Platz in der internationalen Metal-Szene erlangt haben.

### Für Kreator und Epica ist das Innfield Festival 2024 der einzige Auftritt in Österreich!

**Lionheart** ist eine Hardcore-Band aus Oakland, Kalifornien, USA. Gegründet im Jahr 2004, hat sich die Band einen Ruf für ihre dynamischen Live-Auftritte und mitreißende Musik erarbeitet.

### Metalfestival mit allem, was dazugehört

Auch das Rahmenprogramm kann sich sehen lassen. Für die Camper gibt es bereits am Donnerstag einen Welcome-Act und Spezialitäten vom Foodtruck. Am Freitag und Samstag verwandelt sich das gesamte Gelände in ein Freiluftspektakel mit Cocktailbar, Foodtrucks, Tattoo-Station, VIP-Area und Merchandise-Ständen. Für Rollstuhlfahrer wird ein Podest im Zuschauerraum bereitgestellt.

### Tickets

Sichere dir deine Tickets unter [www.innfieldfestival.com](http://www.innfieldfestival.com)

Du hast noch Fragen? Schicke uns eine Mail an [live@innfieldfestival.com](mailto:live@innfieldfestival.com)

**Early Bird – exklusiv für die Einheimischen:** Für euch haben wir den Early-Bird-Verkauf verlängert! Abzuholen exklusiv bei Buch/Papier/Verlag Armütter in Rattenberg.

Der Veranstalter Norbert Dankl

## Goldene und Diamantene Hochzeitsjubiläen

Im Jänner konnte die Gemeinde gemeinsam mit Bezirkshauptmann Stellvertreter Dr. Herbert Haberl drei Radfelder Ehepaare zur Feier der Goldenen bzw. Diamantenen Hochzeit begrüßen.

Die Goldene Hochzeit feierten Rosa und Hansjörg Wöll sowie Brigitte und Sepp Pendl. Die Diamantene Hochzeit feierten Maria und Fritz Stiefmüller. Bei einem ausgezeichneten Mittagessen im Hotel-Restaurant Sonnhof wurde gemütlich beisammengesessen. Herr Dr. Haberl überbrachte die Grüße und die Jubiläums-

gabe des Landes, Bgm. Stv. Andreas Klingler gratulierte den Jubelpaaren im Namen der Gemeinde. Ich konnte aufgrund eines Kliniktermins erst etwas später zur Feier kommen und noch ein paar Worte an die Jubelpaare richten.

Für die Gemeinde waren bei der Feier auch die Amtsleiterin sowie unsere Ortschronisten mit dabei.

Wir wünschen den Jubelpaaren noch möglichst viele gesunde, glückliche und zufriedene Jahre bei uns in Radfeld

*Bgm. Mag. Josef Auer*



Die drei Jubelpaare mit Bgm. Stv. Andreas Klingler, MSc., BH-Stv. Dr. Herbert Haberl sowie Amtsleiterin Mag. (FH) Jutta Reindl

### IMPRESSUM

**Medieninhaber:** Gemeinde Radfeld, 6241 Radfeld, Dorfstraße 57, Tel: 05337 – 63950, Fax DW 4, Internet: www.radfeld.gv.at

**Für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde Radfeld

**Anregungen und Beschwerden an:** gemeinde@radfeld.gv.at

**Gestaltung, Satz und Layout:** Druck 2000, Wörgl

„Radfelder Gemeindezeitung“ erscheint 4 x jährlich. Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler. Für zugesandte Beiträge und Fotos wird keinerlei Haftung übernommen.

**Bildrechte:** Gemeinde Radfeld, Ing. Horst Duftner, Schulen, Kindergarten, Pfarre und Vereine in Eigenregie

## Eure Ansprechpartner im Gemeindeamt



### Amtsleitung

Mag. (FH) Jutta Reindl  
05337/63950-14  
amtsleitung@radfeld.gv.at



### Bauamt

Hannes Mayr  
05337/63950-16  
bauamt@radfeld.gv.at



### Bauamt/Bürgerservice

Maria Drexler-Kreidl  
05337/63950-27  
bauamt2@radfeld.gv.at



### Finanzverwaltung

Hannes Schweiger  
05337/63950-12  
buchhaltung@radfeld.gv.at



### Finanzverwaltung/Bürgerservice

Waltraud Seiwald  
05337/63950-11  
buchhaltung2@radfeld.gv.at



### Meldeamt/Bürgerservice

Sabine Wöll  
05337/63950-15  
meldeamt@radfeld.gv.at



### Meldeamt/Bürgerservice

Gertraud Gamper  
05337/63950-15  
sekretariat@radfeld.gv.at



### Allgemeine Verwaltung

Simon Schneider  
05337/63950-21  
verwaltung@radfeld.gv.at



### Lohnverrechnung

Nadine Karg  
05337/63950-22  
lohnverrechnung@radfeld.gv.at



### Waldaufseher

Reinhold Winkler  
05337/63950-17  
waldaufseher@radfeld.gv.at



### Bauhofleiter

Peter Ostermann  
0664/569 55 27  
bauhof@radfeld.gv.at



### Chronist

Ing. Horst Duftner  
05337/63950-19  
chronist@radfeld.gv.at

### Parteienverkehr:

Mo 08.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr  
Di, Mi 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr  
Fr 08.00 – 12.30 Uhr

## GR Johannes Gasteiger ist unser Radfelder Europa-Gemeinderat

Liebe RadfelderInnen,

wie ihr sicher alle schon aus den Medien entnommen habt, findet am 9. Juni die Europawahl statt, in der die österreichischen Vertreter für das EU-Parlament gewählt werden. Mit dieser Wahl bestimmen die WählerInnen den zukünftigen Kurs Europas, denn anschließend wählt das Europäische Parlament auf Vorschlag des Europäischen Rates einen neuen Präsidenten der Europäischen Kommission und in der Folge die neue Europäische Kommission, in der auch ein Österreicher vertreten sein wird. Derzeit ist Johannes Hahn von der ÖVP EU-Kommissar für Haushalt und Verwaltung.

### Ist Europa wichtig für uns?

Diese Frage muss jeder für sich selber beantworten. Meine Antwort darauf ist eindeutig JA.

Seit 1. Jänner 1995 ist Österreich Mitglied der Europäischen Union. Alle von uns haben sicher schon von den **\*4 Freiheiten in der EU\***, dem freien Verkehr von Waren, Personen, Dienstleistungen und Kapital innerhalb der EU-Staaten, gehört bzw. sind von ihnen in einer Entscheidung beeinflusst worden.

Die EU ist natürlich nicht perfekt, wie man beim Thema Immigration/Asyl oder beim Verkehr sehen kann, aber ich glaube viele Menschen auf der Welt würden jederzeit mit uns tauschen, um in den Genuss unserer Lebensart zu kommen. Ich bin überzeugt davon, dass Österreich in der EU sich besser entwickelt hat und entwickeln wird als ohne.

### Was ist ein EU-Gemeinderat?

Das **Bundesministerium für europäische und internationale Ange-**



*GR Johannes Gasteiger (li.) und GR Simon Schneider (re.) gemeinsam mit dem Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich Prof. Dr. Martin Selmayr anlässlich der EU-Gipfeltour im August 2023 in Alpbach*

**legenheiten (BMEIA)** und die Vertretung der **Europäischen Kommission in Österreich** haben im Jahr 2010 die Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“ ins Leben gerufen. Das **Bundeskanzleramt** hat die Federführung inne.

Nachdem ich von dieser Initiative gehört habe, habe ich mich dazu entschlossen, als EU-Gemeinderat für Radfeld aktiv zu werden. Ich habe für diese Funktion auch von unserem Bürgermeister Josef Auer die volle Unterstützung erhalten.

Meine Aufgabe ist es, auf lokaler Ebene Diskussionen zu Europa-Themen zu führen, Informationen bereit zu stellen, Fragen zu beantworten, auf Sorgen einzugehen und allen die es wollen eine Stimme zu Europafragen zu verleihen.

Ich stehe in regelmäßigem Kontakt mit dem Bundeskanzleramt und anderen EU-Gemeinderäten in

Österreich und erhalte regelmäßig Informationen über aktuelle Entwicklungen in Europa. Als Europa-Gemeinderat verfüge ich über Wissen und Kontakte, damit ich als Informationsdrehscheibe für EU-Themen in Radfeld aktiv sein kann.

Zum Beispiel nahm ich im August 2023 gemeinsam mit GR Simon Schneider an einer Wanderung zur Bischofer Käsalm in Alpbach teil, bei der wir in Anwesenheit vom Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich, Martin Selmayr, dem ukrainischen Botschafter in Österreich, Herrn Vasyl Khymynets, und der Tiroler EU-Abgeordneten Barbara Thaler über die aktuellen Herausforderungen in der EU Außen- und Sicherheitspolitik diskutiert haben.

**Ich bin der erste Ansprechpartner für die RadfelderInnen bei Fragen zur Europäischen Union und kann auch deren Anliegen an die europapolitischen Akteure herantragen. So wird Europa für uns alle greifbarer.**

Falls jemand Fragen oder Anregungen zu Europa hat oder Informationen zu Europa will, so kann ich unter [hannes.gasteiger@outlook.com](mailto:hannes.gasteiger@outlook.com) jederzeit kontaktiert werden.

Ich freue mich auf zahlreiche Nachrichten und hoffe, dass ich euch in meiner Funktion als Radfelder EU-Gemeinderat Europa näherbringen kann.

**Abschließend noch eine Bitte: Macht bei der kommenden Europawahl von eurem Wahlrecht Gebrauch und lasst uns das Europa von morgen gemeinsam gestalten.**

GR Mag. Johannes Gasteiger

## Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde – neue Ziele und Veränderungen

Die neu gegründete Projektgruppe startete bereits im Oktober 2023 mit der Analyse der bestehenden Angebote in das Reauditierungsverfahren als Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde. Anschließend war die gesamte Bevölkerung dazu eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge zu diesem Projekt einzubringen.

Danke an alle, die sich an der Befragung beteiligt haben oder beim Workshop anwesend waren – nur unter Einbindung der Bevölkerung kann die Gemeinde für die jeweilige Altersstufe die richtigen Maßnahmen setzen. Aufgrund der Rückmeldungen durfte die Gemeinde feststellen, dass die Zufriedenheit der Gemeindeglieder durch die zahlreichen Pro-

jektumsetzungen in den letzten 15 Jahren bereits sehr hoch ist.

Natürlich wollten wir auch dieses Mal die Ideen unserer jüngsten RadfelderInnen kennenlernen und haben Kindergärten und Volksschule zum Mitmachen eingeladen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen – wir haben kunstvoll gestaltete Bilder und Plakate mit guten Ideen und Vorschlägen für unser Dorf und speziell auch für den geplanten Um- und Zubau von Schule und Kindergarten erhalten.

Der Workshop II, zu dem die gesamte Bevölkerung eingeladen war, fand am 26.01.2024 statt. Die Teilnehmer wurden von Projektleiter Bgm. Josef Auer begrüßt und es wurde gemeinsam nach neuen Zielen und

Veränderungsvarianten gesucht. Die Vorschläge aus der Gruppenarbeit wurden von Prozessbegleiterin Mag. (FH) Martina Rizzo präsentiert und alle Teilnehmer hatten die Möglichkeit, die Maßnahmen durch ein Punktevergabesystem zu priorisieren und zu bewerten. In Zusammenarbeit mit unserem Jugendtreff „4ins“ fand am Freitag, 23.02.2024 ein Ideen-Workshop im Jugendtreff statt, wo gemeinsam über die Zukunft von Radfeld beraten wurde. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung über die Maßnahmenvorschläge aus den beiden Workshops und deren Umsetzung in den nächsten drei Jahren entscheiden.

*Maria Drexler-Kreidl*



Die Arbeitsgruppe 1 „Schwangerschaft und Geburt, Familie mit Säugling oder Kleinkind bis 3 Jahre“ suchte nach Veränderungsvarianten.



Die Arbeitsgruppe 2 „Kindergartenkind, SchülerIn“ konnte auf die meisten Ideenvorschläge aus der Bevölkerung zurückgreifen.



Die Arbeitsgruppe 3 „Pflegerische Angehörige, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Nachelterliche Phase und SeniorenInnen“.



Die Teilnehmer des Workshops am 26.01.2024 mit Prozessbegleiterin Mag. (FH) Martina Rizzo und Bürgermeister-Stellvertreter Andreas Klingler, MSc.



Die Teilnehmer beim „Brainstorming“ im Jugendtreff „4ins“.

## Eisiger Spaß in der Eisdisco

Am 27.01.2024 läutete der Ausschuss für Bildung, Familie und Kultur der Gemeinde Radfeld das Veranstaltungsjahr mit einem Ausflug in die Eisarena Kundl ein. Knapp 15 Radfelderinnen und Radfelder zwischen 6 und 16 Jahren ließen ihren Eislaufkünsten zu stimmungsvoller Musik freien Lauf und genossen die Eisdisco in vollen Zügen.

Danke auch an die Betreiber der Eisarena Kundl für die reibungslose Kooperation und an die Mitglieder des Ausschusses für die verantwortungsvolle Betreuung der Kinder.

*Ausschussobmann für Bildung,  
Familie und Kultur,  
Simon Schneider*



© Johanna Lutterotti

**Die Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde Radfeld  
lädt gemeinsam mit den Radfelder Bäuerinnen zur**

## **RADfelder RADBÖRSE** am Samstag, 16. März 2024 im Gemeindezentrum Radfeld



**Annahme:  
09.00 – 10.00 Uhr**

**Verkauf:  
10.30 – 11.30 Uhr**

**Auszahlung bzw. Abholung der  
nicht verkauften Waren:  
12.00 – 12.30 Uhr**

**Zum Verkauf angeboten wird alles rund ums RAD:  
Fahrräder, Roller, Scooter, Laufräder,  
Dreiräder, Skateboards, Inlineskates, E-Bikes,  
Trettraktoren, Bobbycars, Fahrradanhänger**

## **BIBLIOTHEK RATTENBERG**

### **Ehrenamtliche gesucht**

Das Team der Bibliothek Rattenberg sucht Verstärkung! Als ehrenamtliche Mitarbeiterin oder ehrenamtlicher Mitarbeiter kümmerst Du Dich etwa einmal die Woche im Bibliotheksdienst (Vormittag oder Nachmittag) um unsere Bücher und betreust die Leser bei der Ausleihe. Bei Interesse bieten wir Dir außerdem die Möglichkeit, einen 14-tägigen Kurs zum Bibliothekar bzw. zur Bibliothekarin in Strobl am Wolfgangsee zu absolvieren. Wenn Du Interesse hast, melde Dich gerne bei Bibliotheksleiterin Karin Troppmair (0664/4440846) oder schau einfach zu den Öffnungszeiten bei uns in der Bibliothek vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

## Kinderbetreuung in den Sommerferien 2024

In den Ferien bietet die Gemeinde Radfeld wieder folgende Betreuungsformen an:

### Sommerkindergarten

3 bis 6 Jahre

### Radfelder Ferienexpress

7 bis 14 Jahre

#### Betreuungszeitraum:

Montag, 08.07.2024 bis Donnerstag, 05.09.2024

#### Betreuungsort:

Kindergarten und Volksschule Radfeld

#### Öffnungszeiten:

Sommerkindergarten: 07.00 – 13.00 Uhr mit Mittagstisch  
Radfelder Ferienexpress: 07.00 – 16.00 Uhr mit Mittagstisch

Infofolder mit Kosten, näheren Details und Anmeldeformular ergeht an alle Eltern von Kindern der betreffenden Altersgruppe.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Betreuung und Koordinierung der Sommerbetreuung 2024 suchen wir noch für folgende Bereiche MitarbeiterInnen:

### Gruppenführende Pädagogen Assistenzkräfte Stützkräfte

#### Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre, pädagogische Qualifikationen

#### Zeitraum:

08.07.2024 – 05.09.2024

#### Arbeitszeiten:

Ganztags (07.00 – 16.00 Uhr)  
oder halbtags (07.00 – 12.00/14.00) möglich

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Gemeinde Radfeld, Maria Drexler-Kreidl, Dorfstraße 57, A-6241 Radfeld  
Tel. 05337 / 63950-27, bauamt2@radfeld.gv.at



## „Windelförderung“ der Gemeinde Radfeld

Nach der Geburt eines Kindes oder auf Grund einer Erkrankung (Inkontinenz) entsteht rasch sehr viel Müll durch die Entsorgung von Windeln. Um die finanzielle Belastung durch das erhöhte Müllaufkommen zu mindern, wurde im Jahr 2017 vom Radfelder Gemeinderat eine „Windelförderung“ beschlossen. Es bestehen zwei verschiedene Arten der Förderung:

### Windelförderung Baby – einmalig 20 Müllsäcke

Familien mit Hauptwohnsitz in Radfeld erhalten einmalig nach der Geburt eines Kindes im Zuge der Anmeldung kostenlos 20 Müllsäcke.

### Windelförderung Inkontinenz – jährlich 10 Müllsäcke

Personen mit Hauptwohnsitz in Radfeld, die auf Grund einer Erkrankung (Inkontinenz) einen erhöhten Windelbedarf haben, erhalten einmal pro Jahr kostenlos 10 Müllsäcke. Der Antrag ist jährlich neu zu stellen und mit einem aktuellen ärztlichen Attest zu belegen.

# STANDESFÄLLE

**Die Gemeinde Radfeld  
durfte wieder neue ErdenbürgerInnen begrüßen:**

## GEBURTEN

Bathelt Amalia  
Hauser Marie  
Meßner Verena  
Stubenvoll Magdalena  
Aigner-Gertl Lilly  
Guggenbichler Carolina



*Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen viel Glück  
für die gemeinsame Zukunft mit ihren Kindern!*

**Für die Geburt Ihres Kindes mit erstem Wohnsitz in Radfeld halten  
wir ein Willkommensgeschenk bereit! Bitte kommen Sie mit der  
Geburtsurkunde zu uns ins Gemeindeamt Radfeld, damit wir Ihnen  
gratulieren können!**

**Leider sind auch EinwohnerInnen  
von Radfeld verstorben:**

## TODESFÄLLE

Larcher Josef  
Laimgruber Elisabeth  
Stock Alfred  
Vadasz Cäcilia  
Göllner Rudolf  
Mühlegger Adolf  
Kostenzer Elisabeth



*Wir wünschen allen Angehörigen herzliches Beileid!*

## UNSERE JUBILARE

Dezember 2023 – Februar 2024

### 90. Geburtstag

Klingler Eduard  
Farbmacher Maria

### 80. Geburtstag

Kaltschmid Franz  
Eberharter Christine  
Mühlsteiger Gerhard

### 70. Geburtstag

Margreiter Margaretha  
Widschwendter Bruno  
Ada Naciye  
Strobl Berit

### 60. Geburtstag

Fankhauser Klaus  
Gasteiger Johannes  
Moser Silvia  
Luger Siegfried

*Herzliche Glückwünsche  
allen Jubilaren!*

## Babygeschenk der Gemeinde Radfeld

Die Gemeinde Radfeld wächst ständig und freut sich über jeden neuen Erdenbürger.

Auf jedes Neugeborene mit Hauptwohnsitz in Radfeld wartet ein Willkommensgeschenk in Form eines Einkaufsgutscheines der Region WIR31.

Da im Jahr 2023 nicht alle Willkommensgeschenke abgeholt wurden, möchten wir alle frisch gebackenen Eltern dazu einladen, dies nachzuholen. Bitte kommen Sie einfach mit der Geburtsurkunde Ihres Babys zum Bürgerservice der Gemeinde Radfeld.

Bei der Geschenkübergabe wird zeitgleich die Zustimmung für die Veröffentlichung des Namens in der Radfelder Gemeindezeitung eingeholt. Erst mit dieser Zustimmung scheint der Name des Babys in der Rubrik „Standesfälle“ auf.

Zusätzlich zum Willkommensgeschenk gibt es in der Gemeinde Radfeld für Neugeborene eine „Windelförderung“. (Siehe Seite 10)

# VERANSTALTU

## März 2024

Sa. 16.03.	09.00-12.30 Uhr	3. Radfelder Radbörse, Annahme 09.00-10.00 Uhr, Verkauf 10.30-11.30, Auszahlung bzw. Abholung nicht verkaufter Waren 12.00-12.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Radfeld
Sa. 16.03.	19.00 Uhr	Schützenjahrtag, Kirche Radfeld, anschließend Gasthof Alpenblick
Mi. 20.03.	14.00 Uhr	Offener Seniorentreff, Ausschuss für Senioren und Soziales, Haus der Gemeinschaft
So. 24.03.	08.30 Uhr	Palmweihe am Virgilplatz, anschließend Festgottesdienst, Pfarrkirche Rattenberg
Mi. 27.03.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Do. 28.03.	18.00 Uhr	Gründonnerstag Abendmahlfeier, Pfarrkirche Rattenberg
Fr. 29.03.	15.00 Uhr	Kreuzweg mit den Firmlingen zur Stadtbergkapelle
Fr. 29.03.	18.00 Uhr	Karfreitagsliturgie, Kirche Radfeld
Sa. 30.03.	17.00 Uhr	Kinderliturgie beim Ostergrab, Kirche Radfeld
Sa. 30.03.	20.30 Uhr	Osternachtfeier mit Segnung, Pfarrkirche Rattenberg
So. 31.03.	08.30 Uhr	Osterfestgottesdienst mit Segnung, Kirche Radfeld

## April 2024

Mo. 01.04.	08.30 Uhr	Ostermontag, Pfarrgottesdienst, Pfarrkirche Rattenberg
Mi. 03.04.	14.00 Uhr	Seniorentreff, Seniorenbund Radfeld, Haus der Gemeinschaft Radfeld
Sa. 05.04.	20.00 Uhr	„Notfallparty“ der FF Radfeld, Gerätehaus der FF Radfeld
Mi. 10.04.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Do. 18.04.	19.00 Uhr	Gartlerhoangascht mit Vortrag „Sommerblumentrends“, Obst- und Gartenbauverein, Haus der Gemeinschaft Radfeld
Sa. 20.04.	10.00 Uhr	Firmung, Pfarrkirche Rattenberg
Mi. 24.04.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Mi.-Sa. 24.-27.04.		4-Tagesfahrt nach Kärnten, Seniorenbund Radfeld
Sa. 27.04.	07.00 Uhr	Maiblasen in der Siedlung und Rattenberg, Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld
Di. 30.04.	19.00 Uhr	Maibaumaufstellen, Landjugend Radfeld, Gemeindezentrum Radfeld

## Mai 2024

Mi. 01.05.	07.00 Uhr	Maiblasen Radfeld, Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld
Mi. 01.05.	12.30 Uhr	Grasausläuten, Grasausläuter Radfeld

# NGSKALENDER

Sa. 04.05.	10.00 Uhr	Erstkommunion, Pfarrkirche Rattenberg
Sa. 04.05.	19.00 Uhr	Florianifeier der Feuerwehren Rattenberg und Radfeld, Gerätehaus der FF Rattenberg
So. 05.05.	10.00 Uhr	Familien-Wortgottesdienst mit Kinder- und Fahrzeugsegnung, Kirche Radfeld
Di. 07.05.	19.00 Uhr	Maiandacht bei der Schützenkapelle „Herz Jesu in der Au“, Schützenkompanie Radfeld
Mi. 08.05.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Mi. 08.05.	14.00 Uhr	Seniorentreff, Seniorenbund Radfeld, Haus der Gemeinschaft Radfeld
Do. 09.05.	08.30 Uhr	Christi Himmelfahrt Pfarrgottesdienst, Pfarrkirche Rattenberg
Di. 14.05.	09.00 Uhr	Maiandacht bei der Mariengrotte Rattenberg, Frauentreff
Sa. 18.05.	10.00 Uhr	Pfingstturnier, SV Radfeld, Sportplatz Radfeld
So. 19.05.	08.30 Uhr	Pfingstsonntag Festgottesdienst, Pfarrkirche Rattenberg
Mo. 20.05.	08.30 Uhr	Pfingstmontag Hl. Messe, Kirche Radfeld
Di. 21.05.	19.00 Uhr	Maiandacht beim Kremerfeldkreuz, Obst- und Gartenbauverein Radfeld
Mi. 22.05.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Di. 28.05.	19.00 Uhr	Maiandacht, Radfelder Bäuerinnen

## Juni 2024

Sa. 01.06.	18.00 Uhr	Jubiläumfest 70 Jahre Landjugend Radfeld, Gemeindezentrum Radfeld
So. 02.06.	09.00 Uhr	Fronleichnam Festgottesdienst, anschließend eucharistische Segnung, Pfarrkirche Rattenberg
Mi. 05.06.	10.00-11.00 Uhr	Pflegesprechstunde, Gemeinde Radfeld – Besprechungsraum EG
Mi. 05.06.	14.00 Uhr	Seniorentreff, Seniorenbund Radfeld, Haus der Gemeinschaft Radfeld
Fr. 07.06.	19.00 Uhr	Herz-Jesu Festgottesdienst am Lindenbühel, anschließend Prozession und Pfarrfest im Gemeindezentrum Radfeld
Fr. 07.06.	20.00 Uhr	Premiere Musical „Dracula – Das Grusical“, MS/MMS Rattenberg
Sa. 08.06.	20.00 Uhr	Musical „Dracula – Das Grusical“, MS/MMS Rattenberg
Di. 11.06.	20.00 Uhr	Musical „Dracula – Das Grusical“, MS/MMS Rattenberg

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
Montag, 13. Mai 2024**

# Aus der Chronistenecke

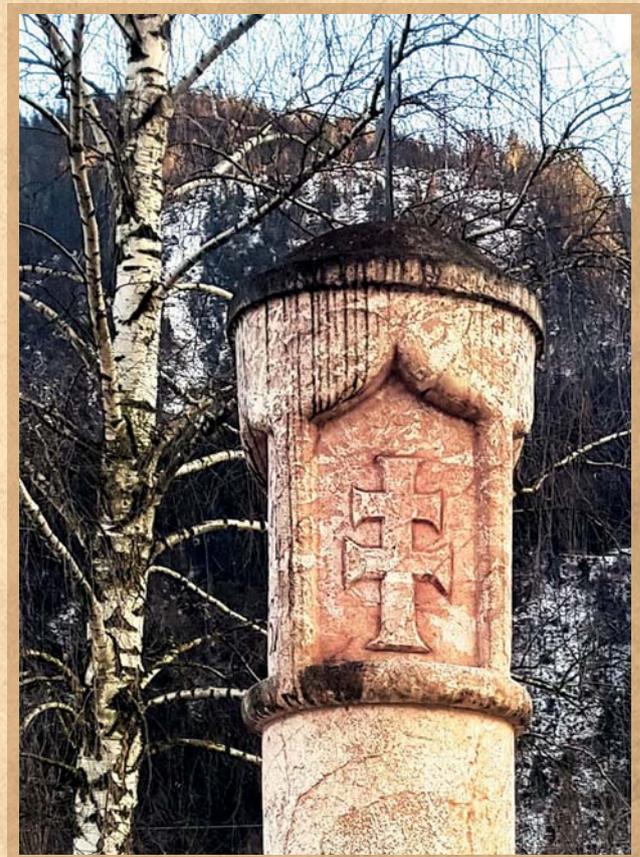
von Ing. Horst Duftner und Helmut Innerbichler

## Das Spital zu Radfeld

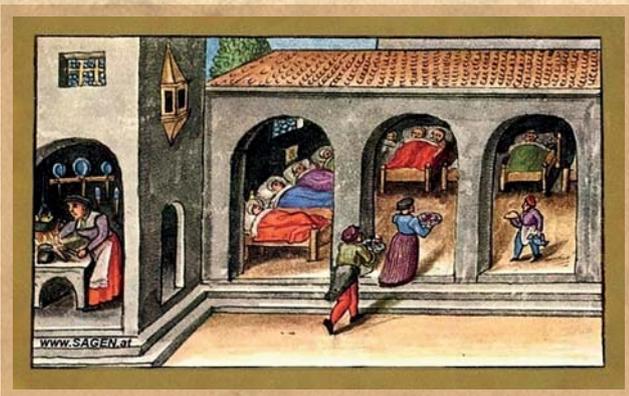
Die Medien informieren schon lange über schwierige Situationen in den Spitälern und Pflegeheimen. Zu unser aller Glück finden immer wieder motivierte Menschen ihre Erfüllung in sozialen Berufen. Die Vorgänger unserer modernen Pflegeanstalten waren allerdings ihrer Zeit entsprechende Versorgungshäuser, die mit heutigem Standard nicht zu vergleichen sind. Es dürfte allerdings nicht allgemein bekannt sein, dass auch in Radfeld ein eigenes Spital und Armenhaus von der Gemeinde ausgebaut und betrieben wurde.

Schon im Mittelalter errichteten und betreuten manche Klöster ein Spital aus Gründen der tätigen Nächstenliebe. Um 1307 errichtete man das alte Stadtspital in Innsbruck. Schon vor 1500 war das „Bruderhaus“ in Schwaz ein Musterbeispiel der Krankenfürsorge. Ein monatlicher Beitrag von einem Kreuzer wurde von jedem Knappen bezahlt. Dafür war die Versorgung bei einem Arbeitsausfall, sei es durch Krankheit, Unfall oder Alter gesichert.

stadl mit dem eingemeißelten Zeichen gut sichtbar vor der Stadt hinweisen.



Das Symbol für das Hl. Geist Spital

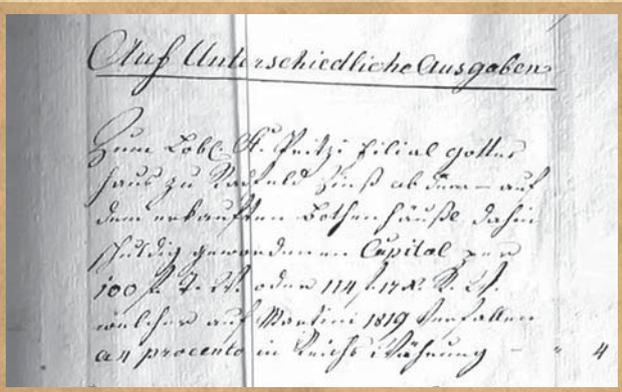


Das Bruderhaus

1446 wurde in der Stadt Rattenberg durch den Augustinerorden ein Spital errichtet und von den Mönchen betreut. Aufnahme fanden nicht nur jene Personen, die ihr gesamtes Hab und Gut dem Spital vermachten, sondern eben auch Mittellose, Alte, Invalide und sogar durchziehende Reisende. Auch für psychische Krankheiten war man mit dem „Irrerstübchen“ gerüstet. Sie alle erfuhren eine hingebungsvolle, ihrer Zeit entsprechende, Pflege. Auf dieses Spital sollte nun die Bildsäule beim Krämer-

In den Dörfern am Land war es selbstverständlich, dass die Familie die Alten- und Krankenbetreuung übernahm. Die Versorgung alleinstehender, alter oder vom Schicksal gebeutelter Dorfbewohner oblag der jeweiligen Gemeindevorstellung und stellte für diese ein großes Problem dar. Ein „Arme Leut Vater“ wie Andrä Hueber kümmerte sich 1774 in Radfeld um Unterkunft und Verköstigung. Diese bekannte Armenfürsorge nannte man „mit dem Löffel gehen“. Das bedeutet, sie wurden zu eingeteilten Zeiten bei den Bauern im Dorf vorstellig, um ein Essen zu bekommen. Eine entsprechende Regierungsanweisung aus dem Jahr 1785 gab den Impuls zur Errichtung von

„Versorgungshäusern“ auch auf dem Land. Die Umsetzung ließ aber etwas auf sich warten. Kaum waren die Freiheitskriege von 1809 und das Hungerjahr 1816/17 überwunden, forderte im November 1817 die Tiroler Landesregierung die Gemeinden zu einer organisierten, geregelten Armenfürsorge auf. Während in Reith, Alpbach, Wildschönau, Kundl und Brixlegg dafür ein Armenfonds gegründet wurde, ging man in Radfeld früher als in manch größeren Nachbargemeinden eigene Wege. Für diesen Zweck wurde 1818 das „Bothenhäusl“ um 114 Gulden 17 Kreuzer aus Kirchenbesitz angekauft. Mit der Instandsetzung des Gebäudes wurde unverzüglich begonnen, denn in der Jahresabrechnung von 1818 werden die „armen Leut im Bothenhäusl“ schon erwähnt. Im Jänner 1819 wurden von Oberbaumeister Johann Gasteiger die Gemeindeausgaben vorgelegt, wobei für das erkaufte Bothenhäusl an die Kirche Ratenzahlungen und auch 4 % Zinsen zu „Georgi“ = 24. April und „Michaelis“ = 29. September bezahlt wurden. Aus derselben Rechnung geht hervor, dass verschiedene Handwerker ihre Arbeit im Bothenhäusl abgeschlossen hatten.

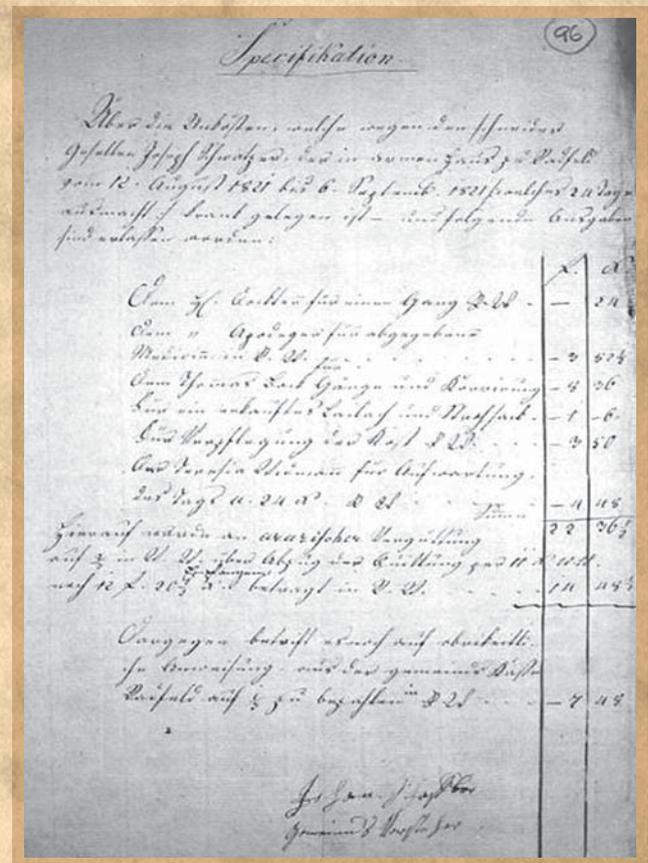


Gemeinderechnung 1819

Georg Kurz verbaute 4 Kasten Schindeln; Josef Schwaiger erledigte Zimmermannsarbeiten; der Radfelder Josef Teimdl die Maurerarbeiten; Ziegelbrenner Ainberger aus Brixlegg lieferte Kalk; vom Naglschmied Obinger stammten die Nägel und Jakob Kapfinger, Schopper zu Breitenbach verlegte neue Steinplatten. Die Gemeindevorstellung scheute in einer ausgewiesenen schlechten Zeit weder Kosten noch Mühen, um den Armen und Kranken eine Unterkunft bieten zu können. Hunger und Armut drückten auch auf das Gemüt, es herrschte depressive Stimmung. So sei es kein Zufall, dass der Pfarrer Joseph Mohr und der Komponist Franz Xaver Gruber das Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ in diesen Jahren schrieben. Es ist Ausdruck einer Zeit der Entbehrungen. Zu den Kosten für Unterkunft und Versorgung kamen noch die Ausgaben für Krankenbetreuung dazu. Als der

Schneidergeselle Joseph Schwarz von August bis September 1821 „krank gelegen im Spital“, musste die Gemeinde einen Teil der Rechnung von 7 Gulden 48 Kreuzer begleichen. Eine erhalten gebliebene Liste gibt Auskunft über die Betreuung dieser Zeit:

An Hr. Doktor (in Rattenberg) für einen Gang ..... 24 kr.;  
 dem Apotheker für abgegebene Medizin .... 3 fl. 32 kr.;  
 dem Thomas ... für Gänge und Kurrierung .... 8 fl. 36 kr.;  
 für ein erkaufte Betttuch und Strohsack ..... 1 fl. 6kr.;  
 für Verpflegung und Kost ..... 3 fl. 50 kr.;  
 der Theres Wienerin für Aufwartung des Tags ..... 24 kr.



Spitalsrechnung 1821

Für manche war das Armenhaus die letzte Wohnstätte ihres Lebens. Im Spital starben: 1822 Sebastian E. 70 Jahre; 1824 Ursula L. 80 Jahre; 1827 Margaretha St. 85 Jahre, ledig; 1833 Maria Sch. 72 Jahre, ledig; 1843 Bartolomäus R.; 1846 enden mit Susanne St. 83 Jahre, Witwe und der ledigen Maria G. 54 Jahre die Aufzeichnungen über das Bothenhäusl, das damals zu den ersten 18 Armenversorgungshäusern im Unterinntal gezählt wurde.

Fortsetzung folgt.

Helmut Innerbichler



Ca. 200 Millionen Jahre alte Kuhtrittmuschel

## 200 Millionen Jahre in Radfeld

Von einer Wanderung zwischen dem Achensee und dem Sonnwendjoch brachte die bergbegeisterte Fr. Maria Niedermühlbichler aus Radfeld ein interessantes Muschelfossil zurück. Wie sich herausstellen sollte, handelt es sich um eine sogenannte „Kuhtrittmuschel“ aus der Gruppe der Megalodonten aus dem Obertrias. Sie ist ein ca. 200 Millionen Jahre alter Zeuge der Erdgeschichte. Den Namen hat die Muschel wahrscheinlich von Almhirten erhalten, die in den Fossilien „Versteinerte Kuhtritte“ sahen.

Man kann diese Muschel normalerweise nicht durch Klopfen aus dem Kalkgestein lösen, ohne sie zu zerstören. Daher sind die Größe und die gut erhalten gebliebene Form besonders zu erwähnen. Sie lag in einem Schotterbereich neben dem Bergsteig, und es sind sicher schon viele Leute daran vorbeigegangen.

„Das ist ja ein super Stück – es überzeugt die Größe! Das wäre ein Ausstellungsstück.“ Das war der erste Eindruck von Bert Ilsinger von der Universität Innsbruck.

Nach einer Rücksprache mit Frau Niedermühlbichler erklärte sich diese bereit, die Muschel als Leihgabe für eine dauerhafte Ausstellung im Gemeindeamt Radfeld zur Verfügung zu stellen.

Ing. Horst Duftner

## MS/MMS Rattenberg

### Lehre4You – hybride Lehrlingsmesse

Am 10. Jänner nahmen die Klassen 4a, 4b und 4c an der hybriden Lehrlingsmesse in Innsbruck teil. Die Veranstaltung bot den Schüler:innen die Gelegenheit, sich über verschiedene Ausbildungs- und Berufsmöglich-

keiten in Tirol zu informieren. Die Vielfalt der vertretenen Branchen ermöglichte es den Jugendlichen, einen umfassenden Einblick in unterschiedliche Berufsfelder zu gewinnen. Von Handwerk über Technik bis hin zu Tourismus und Dienstleistungen waren alle relevanten Sektoren

vertreten. Zusätzlich konnten diverse Arbeiten eigenständig ausprobiert werden.

Besonders hilfreich war die Möglichkeit, direkt mit Vertretern der Unternehmen in Kontakt zu treten. Die Schüler:innen stellten Fragen, erhielten Einblicke in den Berufsalltag und knüpften wertvolle Kontakte für mögliche Praktika oder Lehrstellen.

Weitere Informationen sowie die Aufzeichnung der Veranstaltung finden Sie unter [www.lehre4you.at/tirol/](http://www.lehre4you.at/tirol/).

Wir bedanken uns herzlich bei den Organisatoren der Lehrlingsmesse sowie bei den teilnehmenden Unternehmen für die lehrreiche Veranstaltung und die praxisnahe Vorstellung verschiedenster Berufe.

Christoph Stöckl



## Erleben Sie „Dracula – das Grusical“ – ein mitreißendes Musical für Jung und Alt!

Es ist wieder so weit! Nach fünf Jahren bringen die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule Rattenberg wieder ein Musical auf die Bühne! Wir freuen uns, Ihnen das Schulmusical „Dracula – das Grusical“ ankündigen zu dürfen.

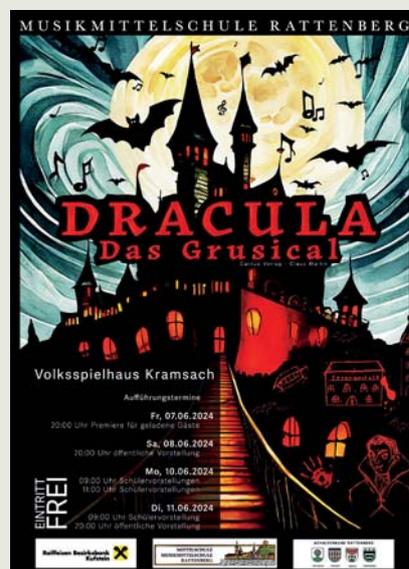
Anfang Juni wird das Volksspielhaus Kramsach zum Schauplatz einer Inszenierung unter Mitwirkung von mehr als 60 Schülerinnen und Schülern. Von der ersten Probe bis hin zur finalen Aufführung arbeiten unsere jungen Darstellerinnen und Darsteller mit Leidenschaft und großer Motivation an diesem musikalischen Projekt.

Tauchen Sie ein in die düstere Welt von „Dracula – das Grusical“ und lassen Sie sich von mitreißenden Songs, tollen Choreographien und einer gruseligen Geschichte verzaubern.

Andrea Schett

### Unsere Aufführungstermine:

Fr, 07.06.2024	20:00 Uhr	Premiere (nur für geladene Gäste)
Sa, 08.06.2024	20:00 Uhr	öffentliche Vorstellung
Mo, 10.06.2024	09:00 Uhr 11:00 Uhr	Schülervorstellung Schülervorstellung
Di, 11.06.2024	09:00 Uhr 20:00 Uhr	Schülervorstellung öffentliche Vorstellung



## Neues vom Kindergarten Radfeld



Die Schmetterlingskinder bei der Pyjamaparty

Ende Jänner war es wieder so weit – die Reither Schipisten wurden von unseren Kindergartenkindern wieder erobert. Gemeinsam mit den Kindern vom Kindergarten Fröschelein und von der Villa Wirbelwind erlernten sie das Schifahren bzw. feilten an ihrer Technik. Auch das Maskottchen Juppi schaute vorbei und staunte nicht schlecht, welche Fortschritte die Kinder machten. Voller Stolz konnten die Kinder ihr Können am Freitag, den 02.02.2024 beim Schirennen zeigen und mit einer Medaille nach Hause gehen.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde Radfeld, die nicht nur einen Teil der Transferkosten übernahm, sondern auch noch 20 € für jedes Kind für den Schikurs beisteuerte. Der Raika Radfeld gebührt auch ein großer Dank, denn sie sponserte mit 150 € die Buskosten. Vielen Dank!

„Tschimbumtrara“ – so hieß es dann ein paar Tage später im Kindergarten, denn am „Unsinnigen“ feierten wir unser Faschingsfest.



Die Marienkäferkinder beim Faschingsfest

Die Kinder konnten sich verkleiden wie sie wollten und wir konnten bei der Modenschau Spiderman, Schmetterlinge, Super Marios, Roboter, Prinzessinnen und viele andere Kostüme bewundern.

Bevor die Kinder die verschiedenen Stationen (Spiele, Tänze, Gummistiefel-Weitwerfen,...) ausprobieren konnten, stärkten sie sich bei der Faschingsjause. Danke an Familie Stock.

Am Freitag ließen wir den Fasching mit einer Pyjamaparty ausklingen.

Nun freuen wir uns auf den Frühling und werden schon bald das nächste Fest feiern – Ostern!

Nicole Prosser  
Kindergartenleitung

**Wir freuen uns auf zahlreiche Beiträge der Radfelder Vereine,  
damit auch die nächste Ausgabe der Radfelder Gemeindezeitung  
wieder informativ und abwechslungsreich wird.**

## In der Villa Wirbelwind war wieder einiges los ...



### Eislaufen in Rattenberg

Im Jänner machten wir uns auf den Weg zum Eislaufplatz des ESK Rattenberg. Die Kinder standen teilweise das erste Mal auf dem Eis und hatten dabei eine Menge Spaß. Bei toller Musik und einem warmen Tee macht das Ganze noch mehr Freude. Um das Eislaufen besser zu erlernen,

bekamen wir Limokisten zur Verfügung gestellt.

Ein großes Dankeschön gilt dem ESK, der das alles ermöglicht hat! Für die Kinder war dieser Vormittag ein tolles Erlebnis und sie konnten viele spannende Erfahrungen sammeln. Im Anschluss genossen wir im Kindergarten unsere wohlverdiente Jause.

### Schikurs in Reith im Alpbachtal

Traditionell nahmen wir auch heuer wieder am Skikurs in Reith im Alpbachtal teil. Unsere motivierten Skilehrer zeigten uns, wie wir mit Förderband, Tellerlift oder Gondel auf den Berg kamen und mit „Pizza“ und „Pommes“ wieder herunter.

Nach jedem anstrengenden, aber doch so tollen Tag genossen wir noch eine Jause beim Liftcafé Heisn in Reith. Sogar Juppi, das Skischul

Maskottchen, besuchte uns während unserer Skifahrten und tanzte mit uns. Der perfekte Abschluss für eine ereignisreiche Woche fand am Freitag statt! Die Kinder flitzten beim Skirennen mit Vollgas ins Ziel. Die Eltern sorgten für eine unvergessliche Stimmung und feierten den Erfolg der Kinder bei der Preisverteilung.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei der Gemeinde Radfeld und Rattenberg für die finanzielle Unterstützung der Schischulkosten und der Organisation der Busfahrten bedanken. Ein weiterer Dank gilt der Sparkasse Rattenberg und der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein, Bankstelle Radfeld für die Spenden, womit wir den Bus für die Kinder kostenlos zur Verfügung stellen konnten.

*Manuela Rohregger*



## Volksschule Radfeld



### Sportaerobic in der VS Radfeld

Im Zuge des Schulmottos „Bewegte Schule“ konnte der Verein SPORT-AEROBIC dafür gewonnen werden, diese Sportart den Kindern der VS Radfeld näher zu bringen.

Jede Klasse konnte mehrere Male mit der tollen Trainerin Marie in der Turnhalle der Volksschule diese interessanten Gymnastik- und Tanzeinheiten durchführen.

Es hat den Kindern sehr gut gefallen und einige haben sich auch schon beim Verein „Sportaerobic“ unter Obfrau Helga Galvan angemeldet. Vielen Dank an Helga und Marie für diese tollen, spannenden Stunden!

*Walter Markl*

### Laufschule mit Gerhard Holzknicht

Mit Gerhard Holzknicht haben wir für einige Einheiten einen ehemaligen Hochleistungssportler und

Trainer an der VS Radfeld, der unseren Kindern das richtige Laufen beibringt.

Dass richtiges Laufen nicht selbstverständlich ist, haben wir gleich in der ersten Einheit erfahren. Nach einer Laufanalyse erklärte uns der Trainer sehr anschaulich, worauf beim lang-



samen und schnellen Laufen geachtet werden soll. Die Kinder waren sehr motiviert und konnten die Tipps sehr gut umsetzen. So konnten sie bereits die ersten Fortschritte erzielen.

*Maria Steinlechner*

### Schitage in Reith

Letztes Jahr wurde im Schulgemeinschaftsausschuss, zusammen mit den Klassenelternvertretern beschlossen, dass wir erstmalig einen dreitägigen Schikurs in Reith für die ganze Schule durchführen wollen.

Also tauschten wir vom 9. bis zum 11. Jänner die Schulbank gegen die Piste in Reith. Die Kinder wurden vom Team der Schischule Reith in verschiedene Gruppen eingeteilt. Am zweiten Schitag konnten sogar die Anfänger schon zum Tellerlift wechseln. Bei optimalen Bedingungen konnten auch die guten Schifahrer ihr Können verbessern.

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, findet man auf unserer Homepage  
„[vs-radfeld.tsn.at](http://vs-radfeld.tsn.at)“ immer die aktuellsten Artikel.



### Schulfasching am unsinnigen Donnerstag

Am unsinnigen Donnerstag kamen Polizisten, Prinzessinen, Zauberer, Hexen, Ninjas, Barbies, Tiger, Spidern, Pippi Langstrumpf, allerlei Tiere und Maskierte zu uns in die Schule.

Nachdem wir uns mit Krapfen, die uns von der Gemeinde Radfeld gesponsert wurden, gestärkt hatten, starteten die Kinder in klassenübergreifend gemischten Gruppen zu den verschiedenen Spielstationen in den Klassen und im Turnsaal. Danach ging es mit einer Polonaise durch das ganze Schulhaus und anschließend wurde in der Aula gemeinsam gefeiert und getanzt.

Wir bedanken uns bei der Raika Radfeld, der Sparkasse Rattenberg und bei der Gemeinde Radfeld, die uns bei diesen Schitagagen finanziell unterstützt haben. Herzlichen Dank an das Liftstüberl Heisn, das uns die Terrasse für die Jause zur Verfügung gestellt hat. Beim Team der Schischule Reith bedanken wir uns für die äußerst

nette und kompetente Betreuung der Kinder während dieser drei tollen Schitage.

*Maria Steinlechner*



Wir bedanken uns bei der Gemeinde Radfeld für die leckeren Krapfen!

*Maria Steinlechner*



## Neues aus dem Jugendtreff Radfeld



Der Jahresausklang gestaltete sich im Jahr 2023 im Jugendtreff gemütlich und entspannt. In lockerer Atmosphäre standen in den einzelnen Öffnungszeiten einige verschiedene Aktivitäten auf dem Programm.

### Adventkranz binden

Zu Beginn der Adventzeit gestalten wir gemeinsam unseren heurigen Adventkranz. Im Sinne der Nachhaltigkeit wurden die Kerzen des letzten Jahres wiederverwertet und mit frischen Zweigen kombiniert entstand ein schöner selbstgemachter Adventkranz.

Außerdem wurde der Jugendtreff weihnachtlich geschmückt und auch die akustische Untermalung während der Öffnungszeiten passte sich der Jahreszeit an. Weihnachtslieder stehen bei einigen unserer Jugendlichen immer hoch im Kurs.

### Christbaumschmuck basteln und Kekse backen

Die Vorbereitungen für Weihnachten liefen auch heuer auf Hochtouren. Neben der Gestaltung unseres Adventkranzes und unserer Weihnachtsdeko wurde heuer im Jugendtreff auch Christbaum-

schmuck aus recycelten Klopapierrollen gebastelt.

### Weihnachtsfeier 2023

Am 20.12. fand unsere Weihnachtsfeier statt. Es wurde gemeinsam Kekse gebacken und gegessen und auch ein weihnachtlicher Punsch durfte nicht fehlen. Als unsere zahlreichen Besucher an diesem Tag alle

anwesend waren, freute es uns sehr, dass wir die Jugendlichen mit einem Weihnachtsgeschenk-Wichel-Spiel überraschen konnten. Jeder bekam ein kleines Präsent, das durch das Zufallsprinzip vergeben wurde und niemand ging leer aus. 2 Glückspilze durften sich sogar über einen M4-Gutschein freuen.

### Kulinarisch ins neue Jahr

Unsere Vorliebe fürs gemeinsame Kochen und Genießen reißt auch im Jahr 2024 nicht ab. Die Freitage stehen im Jugendtreff Radfeld fast immer im Zeichen kulinarischer Gemütlichkeit. Heuer gab es bereits selbstgemachte Pizza, Popcorn und Pudding. In jeder Öffnungszeit steht den Jugendlichen frisches Obst gratis zur Verfügung und für Wünsche der Teens sind wir immer offen. Im Laufe des Jahres möchten wir noch einige Kochsessions gemeinsam verwirklichen.

### Aktivitäten im Jugendtreff

Durch unsere jüngeren Neuzugänge im Jugendtreff wird bei uns wieder vermehrt gebastelt und gespielt. Gesellschaftsspiele und Bastelmaterial sind seit ein paar Monaten fast im Dauereinsatz. Außerdem kommt das neue Spiel für die Playstation 4 sehr gut an.

Vor allem unsere Jungs zocken in der Sportsimulation an verschiedensten Orten auf der Welt, um zu skaten, mit Snowboard oder anderen Wintersportgeräten unterschiedliche Pisten und Berge zu bezwingen. Dabei wird viel gequatscht und sich ausgetauscht.

### Faschingsparty

Am 09.02. zog die Narrenzeit bei uns ein und wir verbrachten einen netten Nachmittag mit Karnevalsmusik und süßen Verführungen.

Neben den traditionellen Faschingskrapfen gab es Zuckerwatte und Früchtebowle für alle und es wurde gemeinsam Party gemacht. Unsere Partylaune wurde durch eine geliebte Karaoke-Maschine noch verstärkt, die uns netterweise der Jugendtreff Kundl zur Verfügung stellte.



## Ideenwerkstatt „Familienfreundliche Gemeinde“

Im Jänner beteiligten wir uns gerne bei der von der Gemeinde organisierten Ideenwerkstatt. Es wurden Ideen und Vorschläge gesammelt, um Radfeld für Jugendliche attraktiver zu machen. Auch im Jugendtreff wurde eine Ideenbox aufgestellt, die unsere Jugendlichen vorher selbst gebastelt haben. In dieser Box wurden die Vorschläge unserer Jugendlichen gesammelt und von unserer

lieben Tina in die Ideenwerkstatt mitgenommen und in die Diskussion miteingebracht.

Unter anderem kam bei diesem Treffen ein geplanter Workshop mit unseren Jugendlichen zu Stande, der Ende Februar stattfinden wird. Ziel dieses Workshops ist es, die jungen Menschen in Radfeld in die Umsetzung neuer Projekte aktiv miteinzubeziehen und ihre Ideen ernst zu nehmen und gemeinsam zu diskutieren. Wir freuen uns schon darauf, in der nächsten Ausgabe der

Gemeindezeitung davon genauer zu berichten.

*Euer Team vom Jugendtreff Radfeld  
Tina und Nadine*



## Sozial- und Gesundheitsprengel von Gemeinden der Region WIR 31

Spendenübergabe durch die Landjugend Radfeld und die Radfelder Bäuerinnen



*Daniel Wiener und Sarah Wiener bei der Spendenübergabe  
der Landjugend Radfeld*

Radfelder Bäuerinnen übergaben Ende Jänner 2024 eine Spende an den Sozialsprengel, um damit Essen auf Rädern in Radfeld zu subventionieren.

Sozialsprengel-Obmann Markus Bischofer bedankte sich bei Ortsbäuerin Andrea Gang für das Engagement zu Gunsten der Radfelder Essen auf Rädern-Bezieher.

*Tobias Bitterlich  
Geschäftsführer*

Die Landjugend Radfeld unterstützt die Pflege zu Hause.

Die Hälfte der Kosten für den Pflegebettenverleih in Radfeld wird von der Landjugend übernommen. Die Landjugend Radfeld unterstützt somit Radfelder, die auf ein Pflegebett angewiesen sind.

Sozialsprengel-Obmann Markus Bischofer bedankte sich auch bei LJ-Obmann Johannes Margreiter für das soziale Engagement der Landjugend.



*Andrea Gang und Monika Ferrari-Wöll bei der Spendenübergabe  
der Radfelder Bäuerinnen*

## Radfelder Bäuerinnen

Am 16. November durften wir unserem Ausschussmitglied Anja Greiderer herzlich zum 50. Geburtstag gratulieren. Liebe Anja, wir wünschen dir alles Gute, viel Glück und Gesundheit! Wir möchten uns auch auf diesem Weg für die tolle Feier und die köstliche Bewirtung bedanken.

Wir freuten uns auch besonders auf unseren nächsten Termin. Am 28.11. besuchten wir die 2. Klassen der Volksschule in Radfeld und gestalteten eine Unterrichtsstunde zum Thema „Vom Gras zur Milch“. Die Kinder arbeiteten begeistert mit und beeindruckten uns mit ihrem Wissen. Zum Abschluss durften die Kinder selber Butter machen, und die selbst geschüttelte Butter auf einem Bauernbrot verkosten. Das kleine Butterfass konnten die Schüler natürlich mit nach Hause nehmen.

Im Jänner überreichten wir dem Sozialsprengel Brixlegg eine Spende für die Essen auf Rädern-Bezieher in Radfeld.

Am Faschingsdienstag fand wieder unser Faschingskränzchen statt. Bei Kaffee, Krapfen und Kuchen verbrachten wir einen netten Nachmittag. Wir freuten uns über die kleinen und großen Besucher in tollen Kostümen. Gemeinsam ließen wir den Fasching ausklingen.

Andrea Gang



## Brauchtumsverein Radfeld



Im November feierte unser Vorstandsmitglied Anja ihren 50. Geburtstag. Zu diesem Anlass besuchten wir sie mit einer kleinen Überraschung.

Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute zu ihrem Jubiläum und viel Gesundheit.

Am 25.11. starteten wir unseren ersten Vereinsausflug, pünktlich um 8:00 Uhr ging es mit dem Bus Richtung Bayern zum Adventmarkt Altötting. Dort angekommen bewunderten wir das kleine Städtchen mit der schwarzen Madonna. Bei einem guten Essen und einem Glas Glühwein genossen wir die

nette Atmosphäre. Zum Abschluss gingen wir noch zum Rattenberger Adventmarkt und ließen den Ausflug gemütlich ausklingen.

Gleich zu Jahresbeginn im Jänner ging es mit den Kindern des Vereins nach Völs zur Trampolinhalle Flip Flap. Ganz aufgeregt wärmten sich die Kinder auf und powerten sich dann beim Hüpfen so richtig aus, nach 2 Std. ging es Richtung Vomp, wo wir uns zum Abschluss noch stärkten. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei all unseren Mitgliedern bedanken dass sie uns immer so fleißig unterstützen und immer dabei sind, es freut uns sehr, dass wir nach so kurzer Zeit als Verein so gewachsen sind.

*Nicole Haider*



## Stadtmusikkapelle Rattenberg-Radfeld



Obmann Wilfried Götz (links) und Kapellmeister Gerhard Guggenbichler gratulierten dem neu ernannten Ehrenmitglied Hans Tusch (Mitte).



### Mittendrin im Faschingstreiben

Dass der Fasching heuer kurz ausfiel, tat der Fröhlichkeit unserer römischen Legion keinen Abbruch. Von Caesar höchstpersönlich angeführt, zogen die Legionäre durch die Rattenberger Lokale und hatten dabei sogar Gesellschaft von Asterix, Obelix und Miraculix.

Beim Faschingstreiben am Freitag und auch am Faschingsdienstag haben wir es bewiesen: Mit der richtigen Musik kann es zwischen Galliern und Römern eben doch harmonisch zugehen!

Nicole Greiderer

Im Jänner hielten wir unsere alljährliche Jahreshauptversammlung ab, bei der heuer auch der neue Ausschuss gewählt wurde.

Während Kapellmeister Gerhard Guggenbichler, Obmann Wilfried Götz, dessen Stellvertreter Florian Götz, Kassier Georg Gamper und Schriftführerin Johanna Hauser ihre Funktionen weiter ausführen, durften wir nach der Wahl einige neue, junge Gesichter im Ausschuss begrüßen. So hat Lukas Schwetz ab sofort den Posten als stellvertretender Kapellmeister über. Fabian Lederer löst Bernhard Auer als Jugendreferent ab und wird dabei weiterhin von Stellvertreterin Sonja Stock unterstützt. Viktoria Moser übernimmt das Amt der Bekleidungswartin von Emanuel Hintner, der dafür Martha Lentner als Schriftführerin-Stellvertreterin ablöst. Ebenfalls neu im Ausschuss sind Markus Hirner (Kassier-Stv.) und Hannes Hirner (Instrumentenwart). Bestehen bleiben außerdem Rupert Lentner als Zeugwart sowie Hannes und Carmen Wöll als Notenwart und

dessen Stellvertreterin. Hoch motiviert hat der neue Ausschuss seine Arbeit bereits angetreten.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung sprach die Stadtmusikkapelle außerdem zwei langjährigen Musikanten ihren Dank aus: Manfred Ucesanek und Hans Tusch wurden offiziell zu Ehrenmitgliedern ernannt.



Faschingsständchen im Malerwinkel



## Seniorenbund Radfeld/Rattenberg

Die letzte Veranstaltung nach einem gut angenommenen Reisejahr im Jahr 2023 war unsere Weihnachtsfeier. Musikalisch gestaltet wurde sie wieder mit stimmigen Liedern und schönen Musikstücken von der Hausmusik Rohregger. Dazwischen

trug Frau Kitzbichler Kathi humorvolle und besinnliche Gedichte und Geschichten vor.

Im Februar fand (wie jeden ersten Mittwoch im Monat) unser Seniorennachmittag statt. Dieses Mal war

das Motto „Fasching“. Zahlreiche Besucher kamen originell verkleidet. Es herrschte eine besonders lustige Stimmung und es wurde viel miteinander geredet und gelacht.

*Elisabeth Wöll, Schriftführerin*



## Freiwillige Feuerwehr Radfeld

### Jahreshauptversammlung

Am 27. Jänner 2024 fand im Haus der Gemeinschaft die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Radfeld statt. Neben sehr vielen aktiven Mitgliedern konnte unser Kommandant ABI Peter Ostermann unseren Bürgermeister-Stv. HFM Andreas Klingler MSc., den Landesfeuerwehrkommandanten-Stv. LBDS Hannes Mayr, von der PI-Kramsach Postenkommandant-Stv. Raphaela Ritzer und unseren Bezirksfeuerwehrkommandanten Andreas Oblasser begrüßen.

Gott sei Dank haben Übungen sowie Schulungen, und nicht folgenschwere Einsätze, das Jahr dominiert. Im Jahr 2023 rückten wir zu insgesamt 70 Einsätzen aus. Darunter u.a. ein Kellerbrand in der Siedlung. Unser Kommandant konnte auch über eine sehr gute Beteiligung bei den insgesamt 41 Übungen/Schulungen berichten.

Für die stets fordernden und abwechslungsreichen Proben möchten wir allen Kameradinnen und

Kameraden und dabei besonders den beiden Beauftragten für Ausbildung, KDT-Stv. BI Christoph Ostermann sowie ZGKDT und Kassier OV Josef Auer jun. recht herzlich danken.

Die vielen aufwändig vorbereiteten Proben ermöglichen es, dass wir stets bestens vorbereitet sind und im Notfall präzise, zügig und gut arbeiten können. Insgesamt wurden über 7800 Stunden bei verschiedensten Einsätzen, Übungen oder sonstigen Tätigkeiten unentgeltlich geleistet.

Ein besonders erfreulicher Tagesordnungspunkt war die Ernennung unseres Kameraden LBDS Hannes Mayr zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Radfeld. Die Ernennung zum Ehrenmitglied ist die höchste Auszeichnung, die von der Ortsfeuerwehr vergeben werden kann.

### Bezirksnassleistungsbewerb

Am 29. Juli 2023 fand der Bezirksnassleistungsbewerb in Radfeld statt. Mit ca. 80 teilnehmenden Bewerbergruppen war es einer der größten

Bewerbe in Tirol im Jahr 2023. Das Kommando der Feuerwehr Radfeld möchte sich nochmals herzlich bei allen Feuerwehrkameraden, Helferinnen und Helfern, den Familien, Freunden und Bekannten, die an diesem Tag in allen Bereichen tätig waren, bedanken. Ein großer Dank natürlich auch allen, die bereits bei der aufwändigen Organisation beteiligt waren. Die vielen Sitzungen und Vorbereitungen waren die Basis für diese einmalige Veranstaltung.

### Haus- und Betriebsammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Radfeld bedankt sich sehr herzlich bei allen, die bereits gespendet haben oder das im Laufe des Jahres vielleicht noch tun werden. Ihre Spenden sind ein wesentlicher Bestandteil für die Finanzierung des laufenden Betriebs, sowie für den Ankauf und die Instandhaltung notwendiger Gerätschaften sowie der Schutzausrüstung. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Schriftführer  
OV Bernhard Auer





## Erstes Ladinerturnier des Sportvereins Radfeld

Am 26.01.2024 veranstaltete die Reserve-Mannschaft des Sportvereins Radfeld mit Unterstützung von Walter Ausserlechner das erste „Ladinerturnier“ der Vereinsgeschichte. Nachdem in der Vergangenheit oft „Geschnapst“ wurde, entschied man sich bei der Neuauflage der Kartenturniere des Sportvereins für das „Ladinern“.

Für insgesamt 32 kartenbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer und zahlreiche Zuschauer war es ein kurzweiliger und spannender Abend, wo der Spaß im Vordergrund stand.

Nachdem die Partner zugelost wurden, ging es auch schon los in die Vorrunde, bevor nach einer stärkenden Jause der Finalbewerb anstand. Kurz vor Mitternacht standen dann auch die Siegerinnen und Sieger fest und reichliche Sachpreise wurden verteilt.



Im Anschluss wurde dann noch die ein oder andere Situation nachgewartet und man einigte sich darauf, dass es ein gelungener Abend war.

Ein herzliches und großes Dankeschön wollen wir an unsere Spon-

soren aussprechen sowie an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Insbesondere auch ein Dankeschön an Helena Heel für die zahlreichen großartigen Fotos und das Festhalten der Veranstaltung.

Wir würden uns freuen, auch nächstes Jahr wieder ein „Full House“ zu haben, wenn wir zur zweiten Auflage unseres Ladinerturniers einladen.

Abschließend möchten wir noch darauf aufmerksam machen, dass die Kampfmannschaft der Fußballfraktion am 22.03.24 um 19:30 Uhr in die Rückrunde der Saison startet. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und Zuschauerinnen.

*Trainer und Veranstalter  
Helmut Gössinger*

## Lia Wieser auf dem Weg zur Sportaerobic-Weltmeisterschaft



2023 war ein besonderes Jahr für die 15-jährige Lia Wieser aus Radfeld:

Gemeinsam mit ihren Tiroler Sportkolleginnen Sina Eberharter aus Kramsach und Anna Höger aus Wörgl konnte sich das Juniorinnen Trio bei wichtigen internationalen Wettkämpfen für die Europameisterschaften in Antalya/Türkei qualifizieren und bestätigte ihre Topleistung auch bei den Österreichischen Meisterschaften in Kundl mit einer Goldmedaille.

Bereits im Alter von 5 Jahren begann Lisa mit Sportaerobic. Inzwischen trainiert sie in ihrem Verein Sportaerobic Brixlegg (SAB) ca. 5 x pro

Woche und geht in das Leistungssportgymnasium in Innsbruck, in dem sie neben dem Vereinstraining noch ein wöchentliches Turn- und Krafttraining absolviert.

Lia hat auch für heuer ein großes Ziel: die Teilnahme an den Sportaerobic-Weltmeisterschaften in Pesaro/Italien im September. Bis dahin steht noch eine trainingsintensive Zeit vor ihr sowie die Teilnahme an mehreren internationalen Qualifikationsswet-

kämpfen, zu denen die Athletinnen von Landesfachwartin Helga Galvan als Trainerin und Kampfrichterin begleitet werden.

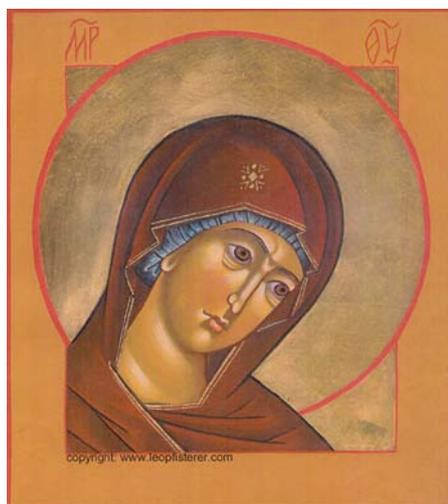
Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Radfeld für die Unterstützung.

Informationen zum Verein unter [www.sportaerobic.eu](http://www.sportaerobic.eu)

*Ute Eberharter*



Nationalkader Lia Wieser beim Wettkampf in Plovdiv, Bulgarien 2023



### **Ikonenmalkurs mit Leo Pfisterer, Ikonenmaler, Bildhauer**

**Montag, 8. Juli bis Samstag, 13. Juli 2024**  
im Mesnerhaus Rattenberg, Pfarrgasse 8

**Kursbeitrag: € 300,-**

**Materialkosten: ca. € 100,-** (für Anfänger)

#### **Anmeldung und Information**

Gerti Margreiter  
Tel. 0664/5061055

## POLIZEIINSPEKTION KRAMSACH INFORMIERT... „INTERNETKRIMINALITÄT“

„Und täglich grüßt das Murmeltier...“, kommt einem sogar als sporadischer „Nachrichtenverfolger“ vor, wenn wieder einmal ein Mitbürger Opfer eines Internetdeliktes geworden ist. Betrachtet man die Zahlen der polizeilichen Kriminalstatistik, stellt man schnell fest, dass es sich hierbei um einen Sektor handelt, welcher seit den letzten zehn Jahren rasant an Fallzahlen zunimmt. Egal ob es sich dabei um den klassischen Bestellbetrug, einen Investmentbetrug oder die sogenannten Fälle einer „Sextortion“ („unbekleideter Videochat“ mit anschließender Erpressung) bzw. „Love-Scaming“ („Internet-Romance“ mit vermeintlichem amerikanischen Soldat/Arzt).

Auch die Beamten der Polizeiinspektion Kramsach müssen mittlerweile seit Jahren feststellen, dass Bürger immer öfter Opfer einer solchen Straftat werden, obwohl diesbezüglich immense Präventionsarbeit, quer durch die Medienlandschaft, geleistet wird.

Doch wie lässt es sich verhindern, ein Opfer zu werden und einen finan-

ziellen Schaden teilweise in fünf bis gar sechs stelligen Eurobeträgen zu erleiden?

### Eine der wichtigsten Ratschläge sind:

Recherchieren Sie, bevor Sie eine Bestellung tätigen, auf seriösen Online-Plattformen, wie zB: *watchlist-internet.at* oder *trustedshops.at*, ob es sich bei dem Online-Shop nicht eventuell um einen „Fake-Shop“ handelt. Vermeiden Sie Vorauszahlungen!

Überlegen Sie, bevor Sie sich in einem Videochat entkleiden und in weiterer Folge erpresst werden, ob es der Norm entspricht, dass sich vermeintlich hübsche Damen unentgeltlich auf einen solchen Chat einlassen.

Begreifen Sie, bevor Sie, aus Gründen von verblendeter Zuneigung, einen hohen Geldbetrag überweisen, ob ein vermeintlicher amerikanischer Soldat, welchen Sie, erst seit kurzer Zeit, lediglich über das Internet kennen, es wirklich „ernst“ mit Ihnen meinen kann.



© AbtInsp Dominik Wartlsteiner

Es darf deshalb in Erinnerung gerufen bzw. daran appelliert werden, dass in solchen Fällen der Hausverstand wohl immer noch der allerbeste Ratgeber ist. Anders formuliert: Wenn etwas zu schön klingt um wahr zu sein, dann entspricht es in der Regel nicht der Realität! Und es endet dann leider darin, dass man sich eingestehen muss: „Außer (peinlichen) Spe- sen, nichts gewesen!“

AbtInsp Dominik Wartlsteiner



### Liebe Radfelderinnen, liebe Radfelder!

Wir sind gerne für euch da und haben ab 08.05.2024 bis 12.10.2024 wieder täglich geöffnet und auch unser Restaurant/Küche ist wieder geöffnet.

### Die Öffnungszeiten unserer Küche sind:

Mittwoch – Sonntag, 11:30 – 13:00 Uhr  
und 18:30 – 20:30 Uhr.

Am Montag und Dienstag bleibt unsere Küche geschlossen, der Gastbetrieb ist aber geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Reservierungen nehmen wir gerne unter der Tel.-Nr. 05337- 63953 oder [hotel@sonnhof-tirol.at](mailto:hotel@sonnhof-tirol.at) entgegen.

**Biba und Andreas Geisler mit dem Sonnhofteam!**



## Landjugend Radfeld



Rund 25 Kinder warteten mit uns aufs Christkind.



Der Nikolaus und seine Engerl verteilten Geschenke.

In der Adventzeit waren unsere Mitglieder besonders aktiv. Ungefähr zeitgleich mit dem Ausschank beim Laternenumzug in Radfeld begann unsere Anklöpflergruppe für ihre Auftritte in der Vorweihnachtszeit zu proben. Gleichzeitig liefen die Vorbereitungen für den Nikolauszug beim Gemeindezentrum. Der Nikolaus kam auch tatsächlich mit seinen Engerln und Krampussen und hatte für die Kinder kleine Geschenke dabei. Pünktlich brachte er auch kräftigen Schneefall mit, sodass die Adventstimmung bei Suppe und heißen Getränken perfekt war. Im Anschluss gab es einen Auftritt vom Rosskopf Pass.

Auch in Rattenberg waren wir in der Vorweihnachtszeit unterwegs: Unsere Mädels halfen im Rattenberger Advent bei der Kinderbetreuung beim Malen, Basteln und Stockbrot-Machen. Actionreich ging es dann am 24. Dezember für rund 25 Radfelder Kinder im Turnsaal der Volksschule beim Warten aufs Christkind zu.

Es hat uns sehr gefreut, dass unser Weihnachtsprogramm, vor allem die Angebote für die Kleinsten, so gut angekommen sind. Die Einnahmen aus freiwilligen Spenden werden wieder dem Sozialsprengel Brixlegg zur

Finanzierung von Radfelder Pflegebetten übergeben.

### Bezirkssieg bei Projektwettbewerb

Grund zum Jubeln hatte eine Abordnung von uns Anfang Dezember bei der Landesversammlung der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend in Innsbruck: Unser Projekt „Landjugend bewegt“ wurde dort zum Bezirkssieger 2023 gekürt. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere: Im vergangenen Mai haben wir an drei Tagen einen Gaudi-Tanzkurs, einen Kinder-Spieletag und

einen Spaziergang zur Richtstätte im Maukenwald inkl. Vortrag von Ortschronist Helmut Innerbichler organisiert.

### Die Faschingsnarren sind los

Das neue Jahr startete bunt: Zu Fasching ging es für uns heuer als Nonnen und Mönche verkleidet zu drei Umzügen nach Schlitters, Uderns und Bruck. Ein besonderer Dank gilt hier wieder unseren fleißigen Handwerkern, die unser „fahrendes Kloster“ gebaut haben.

Nicole Greiderer



Johannes Margreiter, Christian Lentner und Maria Wöll (hinten ganz rechts) nahmen bei der Landesversammlung den Projektpreis entgegen.